

Bürgerantrag

Ausweitung der Sanierungsmaßnahmen auf dem Gelände des Tanklagers Farge

Mit Einschreiben vom 17. Mai 2010 an das Bundeswehrrdienstleistungszentrum Schwanewede wurde eine Sanierungsanordnung vom Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa ausgesprochen, die im Bereich „Verladebahnhof II“ eine Boden- und Grundwassersanierung fordert (vier Tiefbrunnen mit insgesamt max. 5 m³/h Fördervolumen zur Absenkung des Grundwasserspiegels und gleichzeitiger BTEX-Phasenabschöpfung).

Unsererseits geht diese erste (2010!) „HOT-Spotsanierung“ im Schadenszentrum nicht weit genug.

Wir fordern den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr auf, für weitere Sanierungsbrunnen (Brunnengalerie bestehend aus 6 Brunnen – 6 Zoll – im Abstand von ca. 12 bis 15 m) im Bereich des Grundwasserabstromes an der unmittelbaren Grenze des Tanklagers zu sorgen, um einen weiteren unkontrollierten Schadstoffaustrag über das Grundwasser zu minimieren.

Desweiteren sollten die, wie in der o.g. Anordnung genannten Zu- und Ablaufwerte der Reinigungsanlage monatlich oder zumindest quartalsmäßig dem Beirat bzw. der Bürgerinitiative zur Verfügung gestellt werden.

HEIDRUN PÖRTNER
SPRECHERIN DER BÜRGERINITIATIVE
FÜR ERHALTUNG DES WASSERSCHUTZGEBIETES BLUMENTHAL
UND AUFKLÄRUNG DER VERSEUCHUNG VON GRUND,
WASSER UND BODEN DURCH DAS TANKLAGER FARGE

Bremen, 07.03.2013